**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 278 (1999)

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wohl sich der seinerzeit geplante Bau einer Beuteltuchfabrik nicht realisieren liess (die Geschäftsleitung bevorzugte letztlich den Standort Heiden), hielt die Industrie dennoch Einzug, und grösster Arbeitgeber im Bezirk ist heute die Press- und Stanzwerk AG im Feldli.

Landschaftlich ist Oberegg überaus reizvoll. Das milde Klima von Büriswilen führte 1974 sogar zur Wiederaufnahme des Weinbaus im Katzenmoos. Seither gibt es wieder Innerrhoder Wein. Böse Zungen wollen wissen, dass die alljährliche Ernte fast ausschliesslich von den Mitgliedern der Standeskommission (Regierungsrat) getrunken würde, so dass andere das Nachsehen





Bezirkshauptmann von Oberegg ist seit 1995 Melchior Looser, Honegg.

hätten... Am besten lässt sich Oberegg auf Schusters Rappen entdecken. Eine der schönsten Wanderrouten ist der vor wenigen Jahren eingerichtete Appenzeller Gesundheitsweg. Beginnend im Ortszentrum von Heiden, führt der Pfad zum traditionsreichen Heilbad Unterrechstein. Die nächsten Stationen Rütegg, St.Anton, Holzeren und Riethof befinden sich alle auf Oberegger Gemeindegebiet. Zu den weiteren exklusiven Zielen gehört das Frauenklo-

ster Grimmenstein, das vom übrigen Bezirksgebiet abgetrennt und gänzlich von Walzenhauser Territorium umgeben ist. Schliesslich ist Oberegg auch Skigebiet, und seit 1965 führt ein Schlepplift hinauf auf den St. Anton, der schon vorher zu den beliebten «Skibergen» der Region Appenzeller Vorderland/Rheintal gehört hat.





